

Bericht von der Gemeinderatssitzung vom 03.11.05 **Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 03.11.2005**

1. Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde genehmigt.
2. Frau Haslberger, Vorsitzende des Vereins **Mühdorfer Netz** wollte eigentlich heute zur Sitzung kommen. Sie musste sich aber entschuldigen lassen. Stattdessen wurde ein Brief von ihr an den Bürgermeister vorgelesen. Es geht darum: Die Gemeinde hat vor kurzer Zeit die Mitgliedschaft beim Mühdorfer Netz, aus Verärgerung über nicht erhaltene Zuschüsse, gekündigt. Frau Haslberger wollte dem Gemeinderat den Sinn und Zweck des Vereins nochmal näher bringen. Wie dem Schreiben zu entnehmen war, will sie jetzt versuchen dass Gemeinden, die keinen Zuschuss erhalten auch weniger Beitrag bezahlen müssen. Sie befürchtet: Je mehr Gemeinden dem Verein den Rücken kehren umso höher wird die Beitragslast für die verbleibenden Gemeinden. Die Gemeinderäte bleiben jedenfalls bei der ausgesprochenen Kündigung. Wenn Frau Halsberger zu einem späteren Termin trotzdem noch kommen will dann soll sie die Möglichkeit erhalten.
3. **Baugesuche:** Nur ein Bauantrag lag zur Entscheidung vor: Mayerhofer Christian, Langreit will eine Hackschnitzelheizung mit Lagerraum in die bestehende Maschinenhalle einbauen.
4. **Zuschussanträge:** 50 Euro bekommt der Verein Donum Vitare. Die Musikschule Emertsham geht nach längerer Diskussion leer aus. Obwohl etwa 20 Oberneukirchener Kinder (überwiegend die Kindergartenkinder) das Angebot der Musikschule nutzen, konnte sich der Gemeinderat aus Gründen der Gerechtigkeit (andere Musikschulen werden auch nicht bezuschusst) zu keiner Förderung durchringen.
5. **Informationen:**
 - a. **Schulweghelfer:** Im Moment kann Bürgermeister Steiglechner keine Person finden, die sich als Schulweghelfer zur Verfügung stellt.
 - b. **Anrufbeantworter für das Gemeindehaus:** Bürgermeister Steiglechner hat einen günstigen digitalen Anrufbeantworter erworben und dieser wird jetzt ans Festnetztelefon im Gemeindehaus angeschlossen. Anrufer, die im Gemeindehaus die Gemeindeverwaltung vermuten sollen mit dem AB auf die Telefonnummer der Gemeindeverwaltung in Polling hingewiesen werden.
 - c. **Bepflanzung des Gehweges von Naglmeier bis Pfau:** Das Straßenbauamt hat sich bereiterklärt, die Kosten für eine Bepflanzung der Böschung mit Winterlinden zu übernehmen. Bürgermeister und Gemeinderat begrüßen diese Maßnahme, was eine schöne Verbindung der Siedlung am Sportplatz mit dem Dorf darstellen wird.
 - d. **Straßenschäden werden ausgebessert:** Bürgermeister Steiglechner hat zusammen mit der Firma Neudecker die festgestellten Mängel an den gemeindeeigenen Teerstraßen besichtigt und die Ausbesserung in nächster Zeit besprochen. Dadurch sollen weitergehende Schäden an den Straßen rechtzeitig verhindert werden.
 - e. **Verlegung der Sirene vom Schulgebäude auf das Feuerwehrgerätehaus:** GR Alois Steiglechner hat vorgeschlagen die Sirene verlegen zu lassen weil die Bewohner der neuen Siedlungen die Sirene bei Alarm manchmal nicht hören. Bürgermeister Steiglechner hat inzwischen Neulinger Karl gesprochen. Der kann diese Verlegungsmaßnahme von einem hohen Gebäude auf ein niedrigeres Gebäude nicht empfehlen. Vielmehr würde der Karl die Verlängerung des Sirenenhuts vorschlagen, was erfahrungsgemäß eine bessere Hörbarkeit erbringt.
 - f. **Termin für die Bürgerversammlung:** 01.12.2005 Landrat Huber hat sein Kommen zugesagt.

Fenster schliessen